



Pure Natur

Draußen sein, sich frei bewegen können, dazu bequeme Lieblingsteile tragen. Moderne Kids wissen ganz genau, was sie wollen! In diesen unkomplizierten Pullis und Mützen ist der Wohlfühlfaktor jedenfalls vorprogrammiert.



Pullover

ALTA MODA SUPERBABY

Größe 128/134 und 140/146 (Die Angaben für Größe 140/146 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.)

Material: Lana Grossa Qualität »Alta Moda Superbaby« (67% Merinowolle, 30% (Baby) Alpaca, 3% Polyamid, LL = 60 m/50 g), ca. 500 (550) g Grège (Fb 9), Stricknadeln Nr. 10 und 1 kurze Rundstricknadel Nr. 10.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel. Glatt re: Hinr re, Rückr li. Glatt li: Hinr li, Rückr re. Kraus re: Hin- und Rückr re.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + Randm. 1. – 8. R: Randm, 2 (4) M kraus re, * 4 M glatt re, 4 M kraus re, ab * stets wdh., 4 M glatt re, 2 (4) M kraus re, Randm. 9. – 16. R: Randm, 2 (4) M glatt li, * 4 M kraus re, 4 M glatt li, ab * stets wdh., 4 M kraus re, 2 (4) M glatt li, Randm. Die 1. – 16. R stets wdh.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 10: 11 M und 19 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 50 (54) M mit Nadeln Nr. 10

im doppelten Kreuzanschlag anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie folgt einteilen: Randm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., Randm. Nach 5 cm im Grundmuster weiterarb. In 49 (52) cm Gesamthöhe alle M gerade abk.

Vorderteil: Zunächst wie das Rückenteil arb. In 43 (46) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 12 M abk. Für die Rundung in jeder 2. R 4 x 1 M abn. In 49 (52) cm Gesamthöhe die restl. je 15 (17) M abk.

Ärmel: 28 M mit Nadeln Nr. 10 im doppelten Kreuzanschlag anschlagen. Im Rip-

penmuster str., dabei in der 1. R, = Rückr, M wie beim Rückenteil einteilen. Nach 5 cm im Grundmuster weiterarb., dabei M wie folgt einteilen: Randm, 3 M kraus re, den Rapport von * zu * insgesamt 2 x arb., 4 M glatt re, 3 M kraus re, Randm. Für die Ärmelschräge in jeder 8. R 4 (5) x 1 M beids. zun. = 36 (38) M. Die zugenommenen M in das Grundmuster einfügen. In 28 (29) cm Gesamthöhe alle M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellung: Teile lt. Schnitt spannen und leicht anfeuchten. Schulternähte schließen. Aus dem Halsausschnitt ca.



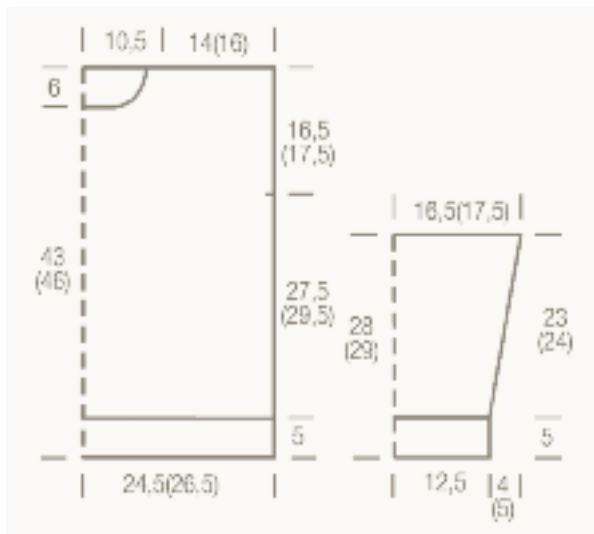
Text & Anleitung: LANA GROSSA Mode mit Wolle • www.lanagrossa.de, Fotos: Patrick Witmann &

Info

Abkürzungen

M = Masche, R = Reihe, Rd = Runde(n), U = Umschlag, LL = Lauflänge, Fb = Farbe, lt. = laut, li = links, re = rechts, str. = stricken, zusstr. = zusammenstricken, arb. = arbeiten, abk. = abketten, abn. = abnehmen, abw. = abwechselnd, beids. = beidseitig, mittl. = mittlere, zun. = zunehmen, restl. = restliche(n), folg. = folgende(n), insg. = insgesamt, Luftm = Luftmasche, fe M = feste Masche, Stb = Stäbchen

58 M auffassen. Mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 10 im Rippenmuster 4 Rd str., dann alle M re abk. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Ärmel einsetzen.



Tunika

ALTA MODA ALPACA

Größe 110/116 und 122/128 (Die Angaben für Größe 122/128 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für beide Größen.)

Material: Lana Grossa Qualität „Alta Moda Alpaca“ (90% Alpaka, 5% Schurwolle, 5% Polyamid, LL = 140 m₅₀ g), ca. 150 (200) g Taupe (Fb 15) und ca. 50 g Graubraun (Fb 10), ein Rest Schwarz, Stricknadeln Nr. 5,5, 1 kurze Rundstricknadel Nr. 5, 1 Wollsticknadel, 1 Tierauge von UNION KNOPE, Art. 45462, Fb 10, Gr. 18 mm.

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel. Glatt re: Hinr re, Rückr li. Kraus re: Hin- und Rückr re.

Bär: Siehe Diagramm 1 (= Rückenteil) bzw. Diagramm 2 (= Vorderteil). Die einzelnen Farbflächen werden mit separaten Knäueln gestr. Beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen. 1 Kästchen = 1 M und 2 R.

Betonte Abnahmen: Wenn 1 M abgenommen wird: Rechter Rand: Randm, 1

M re, 2 M re zusstr. Linker Rand: 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Randm. Wenn 2 M abgenommen werden: Rechter Rand: Randm, 1 M re, 3 M re zusstr. Linker Rand: 1 doppelter Überzug (= 1 M re abh., die folg. 2 M re zusstr., dann die abgeh. M überziehen), 1 M re, Randm. **Maschenprobe:** Glatt re mit Nadeln Nr. 5,5: 17,5 M und 25 R = 10 x 10 cm. Rückenteil: 18 M Graubraun und 64 (72) M Taupe mit Nadeln Nr. 5,5

anschlagen = insg. 82 (90) M. In der gegebenen Farbeinteilung im Rippenmuster str. und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen. In der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Randm. Nach 2 cm glatt re und nach Diagramm 1 weiterarb., dabei M wie folgt einteilen: Randm, 59 (67) M Taupe, 21 M Diagramm 1, Randm. Für die Seitenschräge in der 9. R 1 x 1 M beids. abn., in jeder 8. R 3 x 1 M, in jeder 6. R 5 x 1 M und in jeder 4.



Text & Anleitung: LANA GROSSA Mode mit Wolle • www.lanagrossa.de • Fotos: Patrick Wittmann ©S

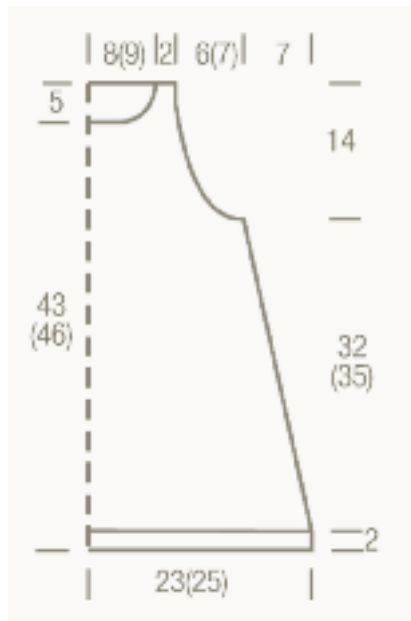
R 4 x 1 M (in jeder 8. R 3 x 1 M, dann in jeder 6. R 9 x 1 M) beids. abn, dabei betonte Abnahmen arb. = 56 (64) M. Nach der letzten R Diagramm 1 über alle M in Taupe weiterarb. In 34 (37) cm Gesamthöhe für die Armausschnitte 1 x 2 (3) M beids. abk., dann in jeder 2. R 2 x 2 M, 3 x 1 M und in jeder 4. R 2 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen arb. = 34 (40) M. In 48 (51) cm Gesamthöhe die restl. 34 (40) M stilllegen.

Vorderteil: 50 (58) M Taupe und 32 M Graubraun mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen = insg. 82 (90) M. In der gegebenen Farbeinteilung im Rippenmuster str. und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen.

In der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Randm, 1 M re, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh., 2 M li, 1 M re, Randm. Nach 2 cm glatt re und nach Diagramm 2 weiterarb., dabei M wie folgt einteilen: Randm, 40 M Diagramm 2, 40 (48) M Taupe, Randm. Die Seitenschräge und die Armausschnitte wie beim Rückenteil beschrieben arb. Nach der letzten R Diagramm 2 über alle M in Taupe weiterarb. In 43 (46) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 16 (22) M stilllegen.

Für die Rundung in jeder 2. R noch 1 x 2 M und 2 x 1 M abn., dabei betonte Abnahmen arb. In 48 (51) cm Gesamthöhe die restl. je 5 M stilllegen.

Ohr: 9 M Graubraun mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen und kraus re str. Nach 3 cm die



mittl. 3 M re zusstr. Diese Abnahme in jeder 2. R noch 2 x wdh., dann in der folg. R die letzten 3 M re zusstr. Arbeit beenden.
Fertigstellung: Schulternähte beids. über je 5 M im Maschenstich schließen. Aus dem Halsausschnitt in Taupe ca. 68 (76) M auffassen. Mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster ca. 2 cm str. M abk., wie sie erscheinen. Seitennähte schließen. Aus den Armausschnitten in Taupe je ca. 56 (60) M auffassen. Mit der kurzen Rundstricknadel Nr. 5 im Rippenmuster ca. 2 cm str. M abk., wie sie erscheinen. Ohr annähen. Auge aufnähen. Schnauze im Plattstich, Mund im Stielstich in Schwarz aufsticken.



Wir führen die größte Auswahl an Trauringen im ganzen Allgäu!



RUSTIKA TRAURING STUDIO ALLGÄU
 Trendjuwelier & Trauringstudio
SCHMUCK

87600 Kaufbeuren · Münzhalde 7

Telefon 08341/3306

www.trauringstudio-allgaeu.de

www.rustika-schmuck.de



Beinstulpen

BINGO

Größe 110 – 128

Material: Lana Grossa Qualität »Bingo« (100% Schurwolle, LL = 80 m/50 g), ca. 150 g Hellgrau meliert (Fb 1), 1 Spiel Stricknadeln Nr. 5,5.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 14. Siehe Diagramm. Dargestellt ist nur jede 2. Rd. In den Zwischen M str., wie sie erscheinen. Die jeweiligen Rapporte stets wdh. 1 Kästchen = 1 M und 2 Rd.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 20 M und 21 R = 10 x 10 cm ungedehnt gemessen.

Beinstulpe: 42 M mit Nadeln Nr. 5,5 anschlagen. M auf das Spiel Nadeln verteilen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Grundmuster in Rd str. = 3 Rapporte. In ca. 39 cm Gesamthöhe mit einer 2. bzw. 8. R enden, M abk., wie sie erscheinen. 2. Beinstulpe ebenso str.

Mütze

BINGO

Größe 110 – 128

Material: Lana Grossa Qualität »Bingo« (100% Schurwolle, LL = 80 m/50 g), ca. 100 g Hellgrau meliert (Fb 1), je 1 Spiel Stricknadeln Nr. 5 und 5,5, 1 Pomponset von Lana Grossa.



Text & Anleitung: LANA GROSSA Mode mit Wolle • www.lanagrossa.de; Fotos: Patrick Wittmann &

Rippenmuster: 2 M li, 2 M re im Wechsel.

Grundmuster: M-Zahl teilbar durch 14. Siehe Diagramm Beinstulpen. Dargestellt ist nur jede 2. Rd. In den Zwischenrd M str., wie sie erscheinen. Die jeweiligen Rapporte stets wdh. 1 Kästchen = 1 M und 2 Rd.

Maschenprobe: Grundmuster mit Nadeln Nr. 5,5: 20 M und 21 R = 10 x 10 cm ungedehnt gemessen.

Mütze: 68 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. M auf das Spiel Nadeln verteilen. Arbeit zur Rd schließen und Rundenanfang markieren. Im Rippenmuster str. Nach 5 cm in der letzten Rd 2 M verteilt zun. = 70 M. Mit Nadeln Nr. 5,5 im Grundmuster weiterarb. = 5 Rapporte.

In ca. 18 cm Gesamthöhe mit den Abnahmen für die Kopfform beginnen:

1. Rd: In jeder Rechtsrippe 2 M re zusstr. = je Rapport 3 x arb. = 55 M. Von nun an anstelle von 2 M kreuzen nur 1 M kreuzen.
12. Rd: Zwischen den rechten M jeweils 2 M li zusstr. = je Rapport 3 x arb. = 40 M. Von nun an nur noch linke M str.
13. Rd: Jede 3. und 4. M li zusstr. = 30 M.
14. Rd: Jede 2. und 3. M li zusstr. = 20 M.
15. Rd: Immer 2. M li zusstr. = 10 M. Die restl. 10 M auf den Arbeitsfaden nehmen. Faden fest zusammenziehen und gut vernähen.

Fertigstellung: Pompon anfertigen: Ø ca. 4 – 5 cm. Pompon in der Mützenmitte annähen.

Zeichenerklärung:

